

Maya Middendorf



Maya Middendorf ist Studentin der Sozialwissenschaft im Masterprogramm „Kultur und Person“ an der Ruhr-Universität Bochum.

In der genannten Studienrichtung werden theoretische Ansätze aus den Sozial- und Kulturwissenschaften und die Expertise zum Studium soziokultureller Lebens- und Subjektivitätsformen sowie psychischer Strukturen und Formen vertieft. Dieses Programm zeichnet sich durch die besondere Kombination psychologischer, soziologischer und ethnologischer Perspektiven aus.

Vor dem Masterstudium absolvierte sie ihr Bachelorstudium in dem Fach „Kultur, Individuum und Gesellschaft“ sowie dem Fach „Medienwissenschaft“ an der Ruhr-Universität. Ihre Bachelorarbeit schrieb sie zum Thema „Emotionen als Gegenstand der Soziologie. Ein Vergleich der Positionen von Arlie R. Hochschild, Jürgen Gerhards und Sighard Neckel“. Darin beschäftigte Maya sich mit theoretischen Ansätzen, um Themenfelder, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener soziologischer Perspektiven aufzudecken und einen Beitrag zur Beschreibung der Theorielandschaft zu leisten.

Die Interessen der Studentin umfassen insbesondere Psychologien verschiedener Kulturen mit ihren unterschiedlichen Zugängen zu und Erklärungen von Emotionen, Handeln oder Identität. Sie beschäftigt zudem die Frage, wie Menschen Krisen erleben, sich diese auf die Beziehungen zwischen Personen oder Gruppen auswirken und Lebens- sowie Handlungsformen, Denkweisen oder Gefühlswelten von diesen geprägt werden.
